



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Mitteilungsvorlage Jobcenter Tagesordnungspunkt: 10		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0618 Status: öffentlich Datum: 05.11.2013
Termin	Beratungsfolge:	
13.11.2013	Ausschuss für das Jobcenter	

Bezeichnung:

Sachstand bei der Umsetzung neuer Berufsorientierungskonzepte im Landkreis Rotenburg (Wümme)

Sachverhalt:

Im Landkreis Rotenburg (Wümme) ist zum kommenden Jahr eine Neustrukturierung und Ausweitung des Angebotes im Bereich Bildungsberatung und Berufsorientierung geplant. In den letzten beiden Sitzungen des Ausschusses für das Jobcenter ist hierzu umfangreich berichtet und diskutiert worden. Der Ausschuss hat zuletzt in seiner Sitzung am 17.10.2013 einstimmig empfohlen, das BOB-Konzept im Pflichtaufgabenbereich umzusetzen, sowie gleichzeitig empfohlen, den BOB-Komponenten, die darüber hinaus im Rahmen einer ESF-Beantragung konzeptioniert sind, im Zweifelsfall Vorrang gegenüber anderweitigen Förderanträgen einzuräumen, soweit diese anderweitigen Förderanträge aus Sicht der NBank die Erfolgsaussichten des Förderantrages des Landkreises Rotenburg (Wümme) gefährden.

Konkret betrifft dies zum einen das Projekt „JETZT“, das – mit dem o. g. Vorbehalt – landkreisseitig vollinhaltlich unterstützt werden soll. Zum anderen gab es einen weiteren Akteur, der im Bereich Übergang – Schule Beruf ebenfalls einen Förderantrag bei der NBank stellen wollte; insoweit ist bereits ein Gespräch mit den Verantwortlichen geführt worden.

Im Übrigen war im Ausschuss vereinbart worden, dass drei Ausschussmitglieder mit den Mitarbeiterinnen des Bildungsberatungsbüros ein Gespräch führen.

In der jetzt anberaumten Sitzung wird in diesem Sinne zum weiteren Fortgang der Sache sowie zum aktuellen Sachstand berichtet werden.

In Vertretung
Pragal